



Luzerner
Kantonalbank

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2019

Montag, 15. April 2019, 18.00 Uhr, Messe Luzern

Inhalt

3 | Brief des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung an die Aktionäre

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2019

- 6 | Programm und Traktanden im Überblick
- 7 | Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates
- 12 | Allgemeine Informationen zur Generalversammlung

Jahres- und Vergütungsbericht 2018 (Kurzfassung)

- 16 | Wirtschaftliche Lage
- 17 | 2020@LUKB: Wachstum
- 18 | 2020@LUKB: Digitale Transformation
- 20 | Geschäftsjahr 2018 in Zahlen
- 23 | Strategie 2020@LUKB
- 24 | Investoren-Informationen
- 26 | Verwaltungsrat der LUKB
- 30 | Wahlen des Verwaltungsrates
- 30 | Vergütungen an den Verwaltungsrat
- 32 | Geschäftsleitung der LUKB
- 34 | Vergütungen an die Geschäftsleitung
- 35 | Situationsplan Messe Luzern

Brief des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung an die Aktionäre

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre
Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Auf Kurs bei den Strategiezielen

Mit unserer Strategie 2020@LUKB wollen wir im Kerngeschäft Wachstum erzielen und unsere Bank fit für die digitale Zukunft machen. Nach drei von fünf Jahren liegen wir auf Kurs und blicken auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2018 zurück: Mit 200.4 Millionen Franken Konzerngewinn hat unsere Bank seit Strategiebeginn im Jahr 2016 bereits einen kumulierten Unternehmensgewinn von 585 Millionen Franken erwirtschaftet und einen Vorsprung hin zur Zielsetzung von insgesamt 950 Millionen Franken bis Ende der Strategieperiode im Jahr 2020 erarbeitet. Auch bei allen anderen quantitativen Zielgrössen, die wir mit unserer aktuellen Strategie anstreben, liegen wir innerhalb der definierten Bandbreiten.

Dritte Dividendenerhöhung in Folge beantragt

Von diesem guten Geschäftsergebnis sollen auch unsere Aktionärinnen und Aktionäre profitieren. Der Verwaltungsrat der LUKB beantragt der Generalversammlung vom 15. April 2019 eine Dividendenerhöhung von 12.00 Franken auf 12.50 Franken pro Namenaktie. Bei Annahme des Antrags erfolgt die Gutschrift der Dividende am 23. April 2019.

Annähernd 80 Millionen Franken für den Kanton Luzern

Mit der geplanten Gewinnverwendung erhält unser Hauptaktionär, der Kanton Luzern, eine Dividende von total 65.3 Millionen Franken. Zusammen mit der Abgeltung für die Staatsgarantie (über 7.1 Millionen Franken) und den kantonalen Steuern (rund 6.4 Millionen Franken) liefert die LUKB dem Kanton Luzern für das vergangene Jahr annähernd 80 Millionen Franken ab.

In diesen Betrag noch nicht eingerechnet sind die Steuern, welche die LUKB als Aktiengesellschaft auch auf Bundes- und Gemeindeebene bezahlt.



Verwaltungsratspräsidentin Doris Russi Schurter
und CEO Daniel Salzmann

Altersgrenze erreicht: Max Pfister verlässt den Verwaltungsrat

Max Pfister erreichte im März 2019 die statutarische Altersgrenze von 68 Jahren. Deshalb wird er auf die Generalversammlung vom 15. April 2019 den LUKB-Verwaltungsrat verlassen. Mit Markus Hongler und Franz Grüter hat die Generalversammlung letztes Jahr bereits zwei neue Mitglieder in den Verwaltungsrat gewählt, weshalb wir dieses Jahr keine weiteren Neuwahlen planen. Gemäss unseren Statuten sind sieben bis neun Mitglieder im Verwaltungsrat vorgeschrieben. Mit dem Rücktritt von Max Pfister besteht der LUKB-VR damit aus acht Mitgliedern.

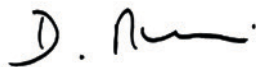
Guter Start ins 2019

Die Luzerner Wirtschaft dürfte mit ihrer starken KMU-Basis auch im Jahr 2019 mit prognostizierten 1.7% wie bisher solide wachsen und weniger Schwankungen ausgesetzt sein als der Durchschnitt der Schweizer Wirtschaft. Davon profitiert auch die LUKB. Sofern keine unvorhergesehenen Ereignisse eintreten, streben wir für 2019 einen Konzerngewinn in der Grössenordnung des Jahres 2017 an, konkret in der Bandbreite zwischen 195 und 203 Millionen Franken. Wir erwarten für 2019 keine ausserordentlichen Erträge, wie wir sie im Jahr 2018 verzeichnen konnten. Deshalb fällt das diesjährige Ziel leicht tiefer aus als das 2018 erreichte Resultat.

Für unsere Kunden: «Meine Bank!»

Es freut uns, dass viele Luzernerinnen und Luzerner die LUKB als «meine Bank» bezeichnen. Das ist für uns Ansporn und Verpflichtung zugleich, weiterhin für hochstehende Bankdienstleistungen zu sorgen. Der Erfolg unserer Bank ist nur dann nachhaltig, wenn sich unsere Kundschaft bei uns gut aufgehoben fühlt. Deshalb danken wir unseren Kundinnen und Kunden herzlich für die partnerschaftliche Zusammenarbeit und die guten Beziehungen. «Danke» sagen wir auch unseren Aktionärinnen und Aktionären für das entgegengebrachte Vertrauen und das Interesse an unserer Bank. Und schliesslich geht ein grosses Dankeschön an unsere über 1000 Mitarbeitenden, die mit ihrer Kompetenz, ihrer Bereitschaft für die Extrameile und der gelebten Kundennähe täglich den vielzitierten Unterschied ausmachen!

Freundliche Grüsse



Doris Russi Schurter
Präsidentin des Verwaltungsrates



Daniel Salzmann
CEO

Luzern, 11. März 2019

Einladung

Ordentliche Generalversammlung der Luzerner Kantonalbank AG **Montag, 15. April 2019, Messe Luzern**

Programm

16.45 Uhr	Türöffnung
18.00 Uhr	Begrüssung durch Verwaltungsratspräsidentin Doris Russi Schurter Ordentliche Generalversammlung gemäss Traktanden Orientierung zum Geschäftsjahr 2019 durch CEO Daniel Salzmann
ca. 19.30 Uhr	Nachtessen
22.00 Uhr	Ende Ausschank an der Bar
ca. 22.00 Uhr	Car-Rückfahrt
ca. 22.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Traktanden im Überblick

1. Genehmigung des Jahresberichts (inkl. Lagebericht) sowie der Konzern- und Stammhausrechnung für das Geschäftsjahr 2018
2. Genehmigung der Gesamtvergütung des Verwaltungsrates für die abgelaufene Wahlperiode 2018 - 2019
3. Genehmigung der Gesamtvergütung für die Geschäftsleitung
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der geschäftsführenden Organe
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2018
6. Wahlen des Verwaltungsrates
7. Wahl der Revisionsstelle
8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

1. Genehmigung des Jahresberichts (inkl. Lagebericht) sowie der Konzern- und Stammhausrechnung für das Geschäftsjahr 2018

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht (inkl. Lagebericht) sowie die Konzern- und Stammhausrechnung für das Geschäftsjahr 2018 zu genehmigen.

2. Genehmigung der Gesamtvergütung des Verwaltungsrates für die abgelaufene Wahlperiode 2018 - 2019

Der Verwaltungsrat beantragt, die Auszahlung der Gesamtvergütung von 821 803 Franken an die Mitglieder des Verwaltungsrates (inkl. Personalnebenkosten von 56 803 Franken) für die Periode GV 2018 bis GV 2019 zu genehmigen.

Eine Darstellung der Gesamtvergütung an die Mitglieder des Verwaltungsrates befindet sich auf Seite 31 der Einladung zur Generalversammlung und im Geschäftsbericht 2018, Kapitel Vergütungsbericht (lukk.ch/geschaeftergebnisse).

3. Genehmigung der Gesamtvergütung für die Geschäftsleitung

3.1 Variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2018

Der Verwaltungsrat beantragt, die variable Vergütung für die Geschäftsleitung von total 1 964 184 Franken für das Geschäftsjahr 2018 zu genehmigen.

Die variable Vergütung basiert auf dem Unternehmenserfolg der LUKB sowie auf der individuellen Beurteilung der einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung. Die anteiligen Personalnebenkosten (gesetzliche und reglementarische Arbeitgeberbeiträge an Alters- und Risikovorsorgeeinrichtungen) sind in der fixen Vergütung enthalten.

3.2 Fixe Vergütung für das Geschäftsjahr 2019

Der Verwaltungsrat beantragt, die fixe Vergütung für die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2019 von 3 170 000 Franken zu genehmigen. Dabei handelt es sich um eine Maximalsumme.

Die fixe Vergütung setzt sich zusammen aus der Basisvergütung (1 985 000 Franken), den gesetzlichen und reglementarischen Alters- und Risikovorsorgebeiträgen für die direkte Personalvergütung (1 105 000 Franken) sowie den übrigen Personalnebenkosten (80 000 Franken).

Insbesondere die Alters- und Risikovorsorgebeiträge sowie die übrigen Personalnebenkosten können von der beantragten Gesamtsumme abweichen, da die Ausnutzung der beantragten Summen von verschiedenen Parametern (Jahresergebnis, Mitarbeiterbeurteilung usw.) abhängt. Dabei darf die genehmigte Maximalsumme nicht überschritten werden. Eine Darstellung der variablen Vergütung 2018 und der fixen Vergütung 2019 für die Geschäftsleitung befindet sich auf Seite 34 der Einladung zur Generalversammlung sowie im Geschäftsbericht 2018, Kapitel Vergütungsbericht (lukk.ch/geschaefitsergebnisse).

4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der geschäftsführenden Organe

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und den geschäftsführenden Organen für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2018

	in Franken
Jahresgewinn Stammhaus	198 625 548
Gewinnvortrag des Vorjahres	610 613
Bilanzgewinn 2018 zur Verfügung der Generalversammlung	199 236 161

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn 2018 (Stammhaus LUKB) wie folgt zu verwenden:

	in Franken
Dividende 12.50 Franken je Namenaktie à 31.00 Franken nominal ¹	106 250 000
Zuweisung an Gesetzliche Gewinnreserve	9 000 000
Zuweisung an Freiwillige Gewinnreserven	83 000 000
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	986 161
Total Gewinnverwendung	199 236 161

¹ Aktien, die sich zum Auszahlungszeitpunkt im Eigentum der LUKB befinden, sind nicht ausschüttungsberechtigt. Damit kann sich der ausgewiesene Ausschüttungsbetrag noch entsprechend reduzieren.

Die vorgeschlagene Dividende von 12.50 Franken brutto pro Aktie ergibt eine Ausschüttungsquote (Payout Ratio) von 52.9%. Unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Generalversammlung ist der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Dividende berechtigt, der 16. April 2019. Ab dem 17. April 2019 werden die Aktien Ex-Dividende gehandelt. Die Gutschrift (nach Abzug von 35% Verrechnungssteuer) erfolgt am 23. April 2019.

6. Wahlen des Verwaltungsrates

6.1 Wiederwahl als Verwaltungsratspräsidentin sowie Wiederwahl als Mitglied des Personal- und Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von **Doris Russi Schurter, Luzern LU**, als Verwaltungsratspräsidentin und als Mitglied im Personal- und Vergütungsausschuss für die Amtsdauer von einem Jahr.

6.2 Wiederwahl als Mitglied des Verwaltungsrates sowie Wiederwahl als Mitglied des Personal- und Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von **Josef Felder, Bürgenstock NW**, als Mitglied im Verwaltungsrat und im Personal- und Vergütungsausschuss für die Amtsdauer von einem Jahr.

Gemäss Artikel 7 und 29 der Verordnung des Bundesrates gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) wählt die Generalversammlung jedes Jahr die Mitglieder des Personal- und Vergütungsausschusses des Verwaltungsrates einzeln. Falls Josef Felder, Bürgenstock NW, gewählt wird, beabsichtigt der Verwaltungsrat, ihn wiederum zum Vorsitzenden des Personal- und Vergütungsausschusses zu ernennen.

6.3 Wiederwahl als Mitglied des Verwaltungsrates sowie Wahl als Mitglied des Personal- und Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von **Dr. Martha Scheiber, Uitikon Waldegg ZH**, als Mitglied im Verwaltungsrat und im Personal- und Vergütungsausschuss für die Amtsdauer von einem Jahr.

6.4 Wiederwahlen des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl folgender Mitglieder des Verwaltungsrates für die Amtsdauer von einem Jahr:

6.4.1. Prof. Dr. Andreas Dietrich, Richterswil ZH

6.4.2. Andreas Emmenegger, Luzern LU

6.4.3. Franz Grüter, Eich LU

6.4.4. Markus Hongler, Zürich ZH

6.4.5. Stefan Portmann, Rüschlikon ZH

Max Pfister, Nebikon LU, Mitglied im Verwaltungsrat seit 2011, hat im März 2019 das 68. Altersjahr erreicht und scheidet deshalb gemäss Artikel 17 der LUKB-Statuten an der Generalversammlung 2019 aus dem Verwaltungsrat aus.

7. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der **PricewaterhouseCoopers AG, Luzern**, als Revisionsstelle für die Amtsdauer von einem Jahr.

Die PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, wurde an der GV 2012 erstmals als Revisionsstelle für ein Jahr gewählt.

8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von **Dr. iur. Markus Kaufmann**, Rechtsanwalt und Notar, Kaufmann Rüedi Rechtsanwälte AG, Alpenquai 28a, 6005 **Luzern**, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für die Amtsdauer von einem Jahr.

Gemäss Artikel 8 der Verordnung des Bundesrates gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) wählt die Generalversammlung den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Die Amtsdauer endet mit dem Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2020.

Allgemeine Informationen zur Generalversammlung

Einladung

Aktionärinnen und Aktionäre, die am **5. März 2019 mit Stimmrecht im Aktienregister** eingetragen sind, erhalten eine persönliche Einladung zur Generalversammlung per Post.

Stimm- und Wahlrecht

Stimm- und wahlberechtigt sind ausschliesslich Aktionärinnen und Aktionäre, die am **29. März 2019, 17.00 Uhr** (Buchschluss) im Aktienregister eingetragen sind. In der Zeit vom 30. März bis und mit 15. April 2019 werden keine Eintragungen von Namenaktien im Aktienregister der Gesellschaft vorgenommen, die zur Ausübung des Stimm- und Wahlrechts an der Generalversammlung berechtigen. Aktionäre, die in der Zeit vom 30. März 2019 bis zur Generalversammlung Aktien verkaufen, sind an der Generalversammlung für diese Aktien nicht mehr stimmberechtigt. Die zugestellte Eintrittskarte und die Stimmunterlagen sind deshalb vor der Generalversammlung beim Stand «Information» zu berichtigen.

Anmeldung per Post oder elektronisch

Die Aktionäre sind freundlich gebeten, sich für die Teilnahme an der GV bis am **5. April 2019** anzumelden: Entweder

- auf elektronischem Weg (die Login-Daten für die elektronische Anmeldung liegen den Einladungsunterlagen bei) oder
- über den Postweg mittels Rückantwortkuvert an das Aktienregister.

Zutrittsunterlagen

Nach Eingang der Anmeldung werden die Eintrittskarten mit den Stimmunterlagen sukzessive per A-Post zugestellt - spätestens bis am 12. April 2019.

Vollmachten / Vertretungen / elektronische Abstimmung

a) Aktionäre können eine stimmberechtigte LUKB-Aktionärin / einen stimmberechtigten LUKB-Aktionär zur Ausübung des Stimm- und Wahlrechts an der Generalversammlung bevollmächtigen. Einzelfirmen, Personengesellschaften und juristische Personen können sich durch Unterschriftsberechtigte vertreten lassen, Minderjährige und Verbeiständete durch ihren gesetzlichen Vertreter.

Aktionäre senden dazu die eigene Anmeldung mit dem beigelegten Antwortkuvert an das Aktienregister zurück. Anschliessend erhält der Aktionär die Zutrittskarte samt Stimmunterlagen zugestellt. Für die Vollmachtserteilung füllt der Aktionär die Zutrittskarte aus, unterzeichnet sie und übergibt diese zusammen mit den Stimmunterlagen direkt der bevollmächtigten Person.

b) Aktionäre können via Instruktionen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter wählen und abstimmen. (Gemäss Artikel 9 VegüV und Artikel 13 Absatz 3 der Statuten).

Aktionäre senden dazu die schriftlichen Instruktionen unterzeichnet mit dem beigelegten Antwortkuvert an das Aktienregister. Die für das Aktienregister zuständige Stelle wird die Zutrittskarte samt Stimmunterlagen und Instruktionen dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter Dr. iur. Markus Kaufmann, Rechtsanwalt und Notar Kaufmann Rüedi Rechtsanwälte AG in Luzern zustellen.

c) Aktionäre können elektronisch abstimmen.

*Aktionäre erteilen ihre Instruktionen auf elektronischem Weg an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Die elektronische Abstimmung ist bis spätestens am **11. April 2019, 23.59 Uhr**, möglich.*

Allfällige Vollmachten und Instruktionen an die LUKB als Depotvertreterin oder an Organe der LUKB werden nicht selbst ausgeübt, sondern an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter weitergeleitet.

Vorzeitiges Verlassen der Generalversammlung

Zur korrekten Präsenzermittlung müssen Aktionäre bei vorzeitigem oder zeitweiligem Verlassen der Generalversammlung die nicht benutzten Stimmunterlagen beim Ausgang vorweisen.

Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht 2018 steht online unter lukb.ch/geschaeftsergebnisse als Gesamtbericht oder als einzelne Kapitel (Jahresbericht, Finanzbericht, Vergütungsbericht und Bericht zur Corporate Governance) ab 15. März 2019 zum Download bereit. Der gedruckte Gesamtbericht 2018 ist mit der Anmeldung zur Generalversammlung bestellbar und liegt in allen Geschäftsstellen der LUKB auf.

Das Kapitel zum Finanzbericht enthält ausführliche Zahlen und Tabellen zur Konzern- und Stammhausrechnung der LUKB sowie die Berichte der Revisionsstelle. Das Kapitel zum Vergütungsbericht erläutert die Vergütungssysteme des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung und zeigt Details zu den Vergütungen an die beiden Gremien. Im Kapitel Corporate Governance stehen die von der Schweizer Börse SIX verlangten Informationen.

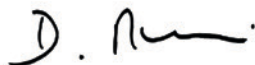
Eine Kurzfassung des LUKB-Geschäftsberichts 2018 ist in dieser Broschüre ab Seite 15 integriert.

Gratis ÖV

Die GV-Zutrittskarte gilt am 15. April 2019 im ganzen Gebiet des Tarifverbundes Pässepartout (passepartout.ch) zur kostenlosen Hin- und Rückfahrt in der 2. Klasse mit Bahn und Bus an die LUKB-Generalversammlung zwischen 12.00 und 24.00 Uhr.

Luzern, 15. März 2019

Luzerner Kantonalbank AG



Doris Russi Schurter
Präsidentin des Verwaltungsrates



Bettina Habke
Sekretär des Verwaltungsrates

Jahres- und Vergütungsbericht 2018

Kurzfassung

Die Luzerner Kantonalbank will mit ihrer fünfjährigen Strategie «2020@LUKB» bis Ende 2020 im Kerngeschäft Wachstum erzielen und sich für die digitale Zukunft fit machen. Nach drei von fünf Jahren der aktuellen Strategieperiode liegt die Luzerner Kantonalbank bei all ihren finanziellen Langfristzielen innerhalb der angestrebten Bandbreiten. Im Rahmen der Stossrichtung «Wachstum» hat die Bank 2018 wichtige Initiativen zur Verbreiterung der Ertragsbasis umgesetzt, und innerhalb der Stossrichtung «digitale Transformation» arbeitet die LUKB intensiv an der Digitalisierung der internen Prozesse. Hier ist das Ziel, die Effizienz weiter zu steigern, und mit innovativen Crowdplattformen wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Die digitale Transformation ist ein langfristiger Prozess und wird auch in den folgenden Strategieperioden andauern.

Wirtschaftliche Lage

Wirtschaftlichkeit

Die LUKB hat 2018 einen Konzerngewinn von 200.4 Millionen Franken Jahresgewinn erzielt. Für die Jahre 2016 bis 2018 ergibt dies einen kumulierten Unternehmensgewinn von 585.4 Millionen Franken. Mit Blick auf die fünfjährige strategische Zielsetzung von 950 Millionen Franken hat die Bank mit dem Erfolg 2018 einen Vorsprung hin zur Zielerreichung erwirtschaftet. Die Cost-Income-Ratio als wichtiger Indikator der betrieblichen Effizienz beträgt für das Jahr 2018 47.3%. Die LUKB gehört damit zu den effizientesten Universalbanken der Schweiz und erfüllt ihre eigene strategische Vorgabe von maximal 50% komfortabel.

Sicherheit

Die Gesamtkapital-Ratio der LUKB beläuft sich per Ende 2018 auf 16.0% und befindet sich damit in der Mitte der anvisierten Bandbreite von 14% bis 18%. Die Kennzahl für das sogenannte «harte Kernkapital» (CET1-Ratio) liegt bei 14.3%. Hier hat sich die LUKB ein Ziel von mindestens 12% gesetzt.

Aktionärsnutzen

Mit der beantragten Dividendenerhöhung auf 12.50 Franken pro Namenaktie ergibt sich eine Ausschüttungsquote (Payout Ratio) von 52.9%. Diese Kennzahl liegt innerhalb der strategisch angestrebten Bandbreite von 50 bis 60%.

Strategische Initiativen: Wachstum

Unternehmerdesk

Die Luzerner Kantonalbank hat 2018 das Leistungskonzept «Unternehmerdesk» neu entwickelt. Sie spricht mit dieser Initiative angehende, aktive und ehemalige Unternehmerinnen und Unternehmer an, die heute oder in absehbarer Zukunft massgebliche Vermögensbestandteile in Form nichtkotierter Unternehmensanteile besitzen. Die LUKB berät und begleitet diese Unternehmer bei ihren spezifischen, finanziellen Fragestellungen. Der Unternehmerdesk reiht sich ein in weitere Leistungskonzepte der LUKB wie die Unternehmer- und die Immobilienbank.

Angebot bei Anlagefonds erweitert

Im Rahmen der Initiativen zur Verbreiterung der Ertragsbasis hat die Luzerner Kantonalbank im Jahr 2018 die LUKB Expert-Fondspalette erfolgreich mit zwei neuen Produkten ergänzt. Das Volumen aller LUKB Expert-Fonds beträgt per Ende 2018 3.559 Milliarden Franken.

Kompetenzzentrum für Strukturierte Produkte

Im September 2018 hat die LUKB nach einer längeren Testphase die Emission von eigenen Strukturierten Produkten für das breite Anlegerpublikum gestartet. Mit den selbst emittierten Strukturierten Produkten tritt die LUKB hauptsächlich als Zulieferin für andere Banken und externe Vermögensverwalter auf und bietet die neuen Finanzprodukte auch Institutionellen Anlegern sowie ausgewählten Kunden an. Das Angebot erstreckt sich über unterschiedliche Anlagekategorien, zahlreiche Basiswerte und diverse Währungen. Bis Ende Jahr 2018 hat die LUKB Strukturierte Produkte im Umfang von 64 Millionen Franken emittiert.

«LUKB-Immo-Standort-Check»

Im Februar 2018 hat die Luzerner Kantonalbank den «LUKB Immo-Standort-Check» lanciert. Mit diesem Instrument ermöglicht die LUKB, die Qualität eines Immobilien-Standortes zu überprüfen. Die Funktion ist auf der Webseite der LUKB öffentlich zugänglich (lukb.ch/immo-check).

Kontopalette neu strukturiert

Die LUKB hat per 1. Januar 2019 ihre Basisprodukt-Palette (Privatkonten, Sparkonten) komplett überarbeitet und erfüllt damit unter anderem auch neue regulatorische Vorgaben wie beispielsweise die Liquiditätsvorschriften der FINMA.

Strategische Initiativen: «Transformation»

Harmonisierung Zahlungsverkehr erfolgt

Per Mitte Jahr 2018 erfolgte schweizweit der Wechsel des Schweizer Zahlungsverkehrs auf die internationale Norm ISO 20022. Die LUKB hat Anfang Juli 2018 das Vorgängersystem (DTA) termingerecht abgestellt.

Mobiles E-Banking via App

Die Luzerner Kantonalbank hat im Frühjahr 2018 ihre E-Banking-App für Smartphones eingeführt. Der integrierte Belegscanner vereinfacht die Erfassung von Zahlungen wesentlich. Per Ende 2018 haben fast 30 000 E-Banking-Kunden die App heruntergeladen. Ziel ist, diese Zahl bis 2021 auf 100 000 zu steigern.

Bei der E-Banking-Anmeldung hat die LUKB Anfang 2019 mit der schrittweisen Ablösung des aktuellen Identifikationsverfahrens (SMS-Code) durch die sogenannte «Key App» angefangen und erhöht damit die Sicherheit und die Benutzerfreundlichkeit im E-Banking weiter.

Digitale Verlängerung von Festhypotheken

Die LUKB hat 2018 intern die elektronische Verlängerung von Festhypotheken von privaten Eigenheimen eingeführt. Dies bringt der LUKB in der Kreditverarbeitung wesentliche Effizienzgewinne.

«funders.ch» neu mit Crowdlending

Auf «funders.ch» arbeiteten per Ende 2018 fünf Kantonalkassen (LUKB, NKB, OKB, TKB, BEKB) als Kooperationspartnerinnen zusammen. Nach dem Start im Jahr 2016 standen primär kulturelle, soziale und sportliche Projekte und damit verbunden das «Crowdsupporting» im Vordergrund. Anfang April 2018 hat die LUKB neu «Crowdlending» eingeführt. Diese Finanzierungsform ist primär auf KMU ausgerichtet, die verzinsliches Fremdkapital suchen. Im Januar 2019 ist die Nidwaldner Kantonalkasse ebenfalls bei Crowdlending eingestiegen.

Die LUKB schliesst nicht aus, dass das Crowdlending langfristig einen Teil des Kreditgeschäfts mit KMU substituieren könnte. Sie will sich mit funders.ch für diese mögliche Entwicklung bereits heute fit machen.

LUKB-Geschäftsstelle der Zukunft

Das Bargeldgeschäft verliert zunehmend an Bedeutung. Die LUKB reagiert auf diesen Wandel, indem sie die Kundenhalle vom Ort der Transaktion zum Ort der Begegnung und der Beratung weiterentwickelt. Mit dem neu definierten Geschäftsstellenkonzept will die LUKB den Einsatz der Mitarbeitenden in den Geschäftsstellen optimieren, die Kundenbetreuung verstärken und so eine höhere Wertschöpfung erzielen. Aktuell testet die Bank das neue Konzept an den beiden Standorten Schüpfheim (eröffnet im Sommer 2018) und Sempach (Eröffnung Mitte März 2019). Nach der Analyse der Ergebnisse beabsichtigt die LUKB, das definitive Konzept etappiert in weiteren Geschäftsstellen umzusetzen.

Baustart für «Dreiklang» in Sursee erfolgt

Anfang Februar 2019 hat die LUKB nach einer längeren Planungs- und Bewilligungsphase mit dem Rückbau der bestehenden Gebäude auf dem Peri-

meter des Bau-Projekts «Dreiklang» an der Christoph-Schnyder-Strasse in Sursee begonnen. In den beiden geplanten Hochhäusern entstehen total 91 Wohnungen, die als Stockwerkeigentum verkauft werden. Das Sockelgebäude ist für die gewerbliche Nutzung im Mietverhältnis ausgerichtet. 2022 wird die LUKB den bisherigen Standort in der Surseer Oberstadt und die Filiale im Einkaufszentrum Surseepark an diesem neuen Standort zusammenlegen.

Erfolgsrechnung Konzern

Die einzelnen Zahlen sind für die Publikation gerundet, die Addition/Subtraktion erfolgt mit ungerundeten Beträgen.

Werte in 1 000 Franken	2018	2017	Veränderung	
			absolut	in %
Zins- und Diskontertrag	427 263	438 869	- 11 606	- 2.6
Zins- und Dividendertrag aus Finanzanlagen	25 027	26 525	- 1 497	- 5.6
Zinsaufwand	- 111 391	- 119 843	8 452	- 7.1
Bruttoerfolg aus dem Zinsengeschäft	340 899	345 551	- 4 652	- 1.3
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	- 3 562	- 11 332	7 770	- 68.6
Nettoerfolg aus dem Zinsengeschäft	337 337	334 218	3 118	0.9
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	80 964	76 965	3 999	5.2
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	2 268	2 429	- 161	- 6.6
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	19 236	19 336	- 99	- 0.5
Kommissionsaufwand	- 9 172	- 9 339	167	- 1.8
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	93 297	89 391	3 906	4.4
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	31 516	30 460	1 056	3.5
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	15 771	8 970	6 801	75.8
Beteiligungsertrag	5 845	2 816	3 030	107.6
davon aus nach Equity-Methode erfassten Beteiligungen	327	248	79	31.7
davon aus übrigen nicht konsolidierten Beteiligungen	5 518	2 567	2 951	114.9
Liegenschaftenerfolg	5 559	5 382	178	3.3
Anderer ordentlicher Ertrag	1 666	3 835	- 2 169	- 56.6
Anderer ordentlicher Aufwand	- 8 704	0	- 8 704	n.a.
Übriger ordentlicher Erfolg	20 138	21 002	- 864	- 4.1
Geschäftsertrag	482 286	475 070	7 216	1.5
Personalaufwand	- 157 606	- 164 576	6 970	- 4.2
Sachaufwand	- 64 756	- 63 108	- 1 647	2.6
Abgeltung Staatsgarantie	- 7 306	- 6 954	- 352	5.1
Geschäftsaufwand	- 229 667	- 234 639	4 971	- 2.1
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	- 22 739	- 23 750	1 011	- 4.3
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	- 4 512	- 1 939	- 2 573	132.7
Geschäftserfolg	225 367	214 742	10 625	4.9
Ausserordentlicher Ertrag	7 643	3 796	3 847	101.3
Ausserordentlicher Aufwand	- 258	0	- 258	n.a.
Bildung von Reserven für allgemeine Bankrisiken zweckbestimmt	0	0	0	n.a.
Auflösung von Reserven für allgemeine Bankrisiken zweckbestimmt	0	12 000	- 12 000	- 100.0
Steuern	- 32 320	- 32 111	- 209	0.7
Konzerngewinn	200 432	198 427	2 005	1.0

Bilanz Konzern (vor Gewinnverwendung)

Die einzelnen Zahlen sind für die Publikation gerundet, die Addition/Subtraktion erfolgt mit ungerundeten Beträgen.

Werte in 1 000 Franken	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung	
			absolut	in %
Aktiven				
Flüssige Mittel	4 126 388	3 944 125	182 263	4.6
Forderungen gegenüber Banken	392 141	397 872	- 5 731	- 1.4
Kundenausleihungen	30 687 578	28 157 767	2 529 811	9.0
Forderungen gegenüber Kunden	3 945 412	3 600 651	344 761	9.6
Hypothekarforderungen	26 742 166	24 557 116	2 185 050	8.9
Handelsgeschäft	75 812	31 159	44 653	143.3
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	404 456	451 323	- 46 868	- 10.4
Finanzanlagen	2 779 819	2 609 931	169 888	6.5
Aktive Rechnungsabgrenzungen	64 848	65 635	- 786	- 1.2
Nicht konsolidierte Beteiligungen	22 081	22 539	- 459	- 2.0
Sachanlagen	195 020	193 725	1 295	0.7
Sonstige Aktiven	12 896	7 506	5 390	71.8
Total Aktiven	38 761 038	35 881 583	2 879 456	8.0
Total nachrangige Forderungen	7 593	6 036	1 558	25.8
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	5 001	0	5 001	n.a.
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken	3 069 494	2 156 776	912 717	42.3
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	1 800 000	850 000	950 000	111.8
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	22 233 054	21 986 984	246 071	1.1
Verpflichtungen aus Handelsgeschäften	0	5	- 5	- 100.0
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	370 315	418 254	- 47 939	- 11.5
Verpflichtungen aus übrigen Finanzinstrumenten mit Fair-Value-Bewertung	2 994	0	2 994	n.a.
Kassenobligationen	20 918	31 703	- 10 785	- 34.0
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	8 284 396	7 523 000	761 396	10.1
Passive Rechnungsabgrenzungen	127 638	146 040	- 18 402	- 12.6
Sonstige Passiven	38 492	56 543	- 18 051	- 31.9
Rückstellungen	43 859	41 943	1 916	4.6
Reserven für allgemeine Bankrisiken	653 154	653 154	0	0.0
davon zweckbestimmt	94 852	94 852	0	0.0
Gesellschaftskapital	263 500	263 500	0	0.0
Kapitalreserve	98 590	96 794	1 796	1.9
Gewinnreserve	1 564 569	1 468 118	96 451	6.6
Eigene Kapitalanteile	- 10 365	- 9 657	- 708	7.3
Konzerngewinn	200 432	198 427	2 005	1.0
Total Passiven	38 761 038	35 881 583	2 879 456	8.0
Total nachrangige Verpflichtungen	439 805	439 805	0	0.0
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	264 761	264 761	0	0.0
Ausserbilanzgeschäfte				
Eventualverpflichtungen	218 109	210 795	7 314	3.5
Unwiderrufliche Zusagen	1 332 627	1 279 683	52 944	4.1
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	55 548	55 548	0	0.0
Verpflichtungskredite	5 880	2 337	3 543	151.6
Kontraktvolumen derivativer Finanzinstrumente	25 862 002	33 126 112	- 7 264 110	- 21.9
Wertschriften- und Treuhandanlagen	22 114 395	23 100 932	- 986 537	- 4.3

Kennzahlen Konzern ¹⁾

Aufgrund der seit 2015 geltenden Rechnungslegungsvorschriften (RVB) wurden verschiedene Zahlen rückwirkend angepasst (Restatement).





	2014	2015	2016	2017	2018
Erfolgsrechnung (in Millionen Franken)					
Geschäftsertrag	439.6	429.0	446.9	475.1	482.3
Geschäftsaufwand	205.4	206.6	216.0	234.6 ²⁾	229.7
Geschäftserfolg	212.2	204.2	210.0	214.7 ²⁾	225.4
Unternehmensgewinn vor Steuern (Konzerngewinn + Zuweisungen an Reserven für allg. Bankrisiken nicht zweckbestimmt + Steuern)	210.7	207.7	217.1	230.5	232.8
Konzerngewinn	181.8	180.1	186.6	198.4	200.4
Bilanz (in Millionen Franken)					
Kundenausleihungen	24 253.6	25 489.3	26 820.2	28 157.8	30 687.6
Kundengelder	20 425.6	21 077.9	21 701.3	22 018.7	22 254.0
Eigenkapital (vor Gewinnverwendung, inkl. zweckbestimmte Reserven für allg. Bankrisiken)	2 385.1	2 488.2	2 579.3	2 670.3	2 769.9
Bilanzsumme	29 215.2	33 271.5	34 854.9	35 881.6	38 761.0
Verwaltete Vermögen (in Millionen Franken)					
Verwaltete Kundenvermögen	26 131.6	26 785.8	28 159.0	29 670.1	28 961.9
Nettoneugeld	748.7	668.0	837.8	776.8	612.4
Eigenmittel					
Kernkapital-Ratio (CET1-Quote)	13.8%	14.6%	14.9%	14.6%	14.3%
Gesamtkapital-Ratio	15.3%	16.1%	17.1%	16.6%	16.0%
Risikogewichtete Gesamtposition (in Mio. Franken)	15 837.3	16 449.0	16 623.9	17 580.4	18 645.8
Leverage Ratio	n.a.	7.3%	7.6%	7.5%	7.3%
Diverse Kennzahlen					
Total Vollzeitstellen (Periodenende)	948.4	943.4	980.0	988.4	1 027.8
Cost-Income-Ratio (Geschäftsaufwand im Verhältnis zum [Bruttoerfolg aus dem Zinsengeschäft + Kommissionserfolg + Handelserfolg + übriger ordentlicher Erfolg])	45.5%	47.8%	47.5%	48.2% ²⁾	47.3%
Eigenkapitalrendite (Unternehmensgewinn vor Steuern und Abschreibungen Goodwill im Verhältnis zum Ø Eigenkapital ohne zweckbestimmte Reserven für allg. Bankrisiken)	9.6%	9.1%	9.1%	9.1%	9.0%

¹⁾ Bei Stichtagsdaten entspricht dies dem Periodenende.

²⁾ Ohne die Einmaleinlage in die Pensionskasse von 12 Millionen Franken liegen der Geschäftsaufwand bei 222.6 Millionen Franken, der Geschäftserfolg bei 226.7 Millionen Franken und die Cost Income Ratio bei 45.8%.

Wir sind die Bank erster Wahl		
Führend leistungsstark und resultatorientiert	Persönlich nahe und verlässlich	Solide anständig und transparent
Wir stehen ein für überzeugende Finanzdienstleistungen. Unsere Mitarbeitenden engagieren sich langfristig und persönlich:		
• Für passende Lösungen und Sicherheit für unsere Kunden	• Für eine stabile Rendite	• Für unsere Gesellschaft
Leistungsversprechen an unsere Kundinnen und Kunden	Führungsverständnis für Mitarbeitende	
<ul style="list-style-type: none"> • Sie erhalten passende Lösungen - weil wir umfassend und in Varianten denken. • Sie können sicher entscheiden - weil wir Sie in einer Welt voller Veränderung begleiten. • Sie bleiben flexibel - weil wir persönlich und online für Sie da sind. • Sie können sich auf uns verlassen - weil wir täglich unser Bestes für Sie geben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kundenorientierung: Wie schaffe ich höheren Kundennutzen? • Konzentration auf das Wesentliche: Was ist wirklich wichtig? • Gegenseitiges Vertrauen: Was tue ich dafür? 	

Strategische Stossrichtungen	
«Wachstum»	Kurz-/Mittelfristig (Wirkung 2016 - 2020) <ul style="list-style-type: none"> • Ausbau der führenden Position als Universalbank im Wirtschaftsraum Luzern • Wachstum durch ausgewählte Aktivitäten in der Deutschschweiz im Private Banking und im Firmenkundengeschäft • Weiterentwicklung bestehender und Einführung neuer Leistungskonzepte für Anlegen, Finanzieren, Vorsorgen und Zahlen
«Transformation»	Mittel-/Langfristig (Wirkung 2020ff.) <ul style="list-style-type: none"> • Digitalisierung: unterstützt Kundenberatung, schafft mehr Betreuungszeit, steigert die Effizienz • Investitionen in innovative digitale Lösungen • Erfolgsrezept der Zukunft: digitale Angebote kombiniert mit hohem Komfort und gelebter Kundennähe

Finanzielle Strategieziele 2016 – 2020			
Wirtschaftlichkeit		Sicherheit	Aktionärsnutzen
Unternehmensgewinn 2016 bis 2020 kumuliert	Cost-Income-Ratio	Gesamtkapitalratio	Ausschüttungsquote
			
950 Millionen Franken	unter 50 %	14 – 18 % davon Kernkapital CET1-Quote mindestens 12 %	50 – 60 %

Investoren-Informationen

Basisdaten der LUKB-Aktie

Nominal je Namenaktie	31.00 Franken
Börsenkotierung	SIX SX
Tickersymbol	LUKN (Telekurs und Bloomberg) LUKN.S (Reuters)
Valorennummer	1 169 360
ISIN-Nummer	CH001 169 3600

Wichtige Termine

Publikation des Geschäftsberichts 2018:
15. März 2019 (zum Download bereit auf lukb.ch/geschaeftergebnisse)

Ergebnis 1. Quartal 2019: 12. April 2019

Generalversammlung 2019: 15. April 2019

Halbjahresergebnis 2019: 20. August 2019

Ergebnis 3. Quartal 2019: 5. November 2019

Jahresergebnis 2019: 4. Februar 2020

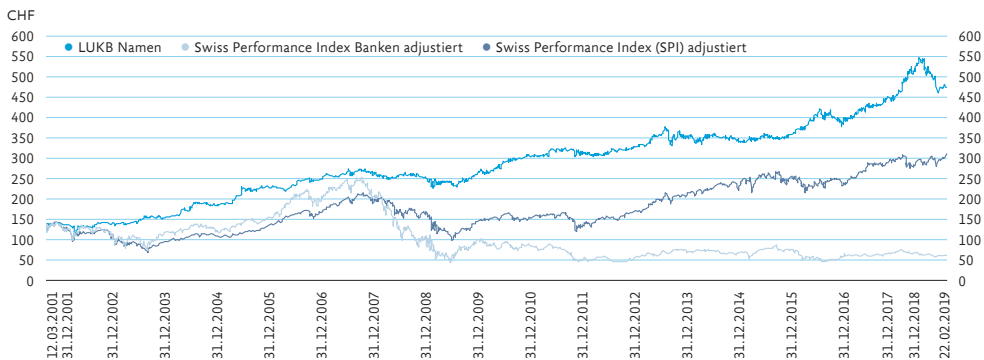
Kennzahlen

Aufgrund der seit 2015 geltenden Rechnungslegungsvorschriften (RVB) wurden verschiedene Zahlen rückwirkend angepasst (Restatement).

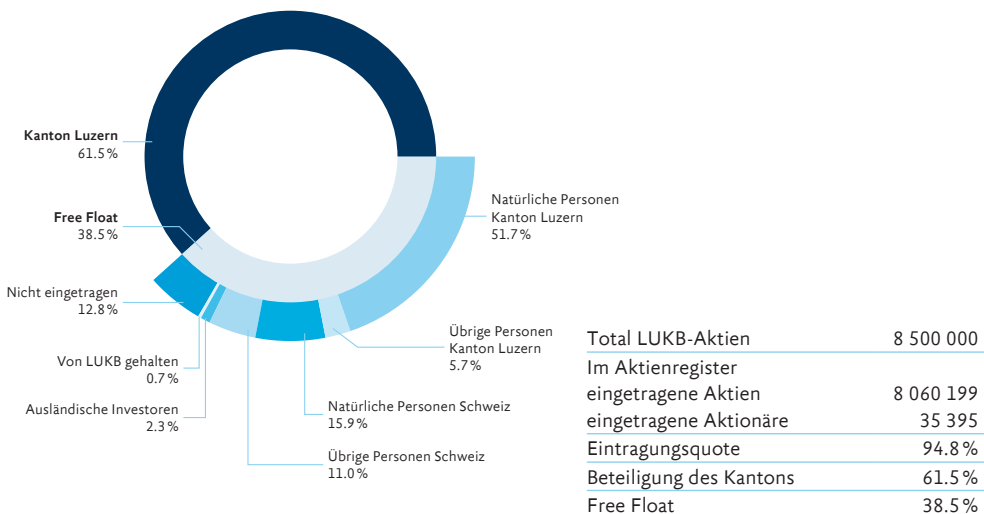
LUKB-Namenaktie	2014	2015	2016	2017	2018
Kennzahlen je Aktie in Franken					
Schlusskurs	350.75	377.50	401.00	465.25	460.00
Buchwert	270.67	294.10	304.42	315.03	326.29
Unternehmensgewinn vor Steuern und Abschreibungen Goodwill	24.93	24.55	25.62	27.20	27.42
Konzerngewinn	21.50	21.29	22.02	23.41	23.61
Ausschüttung	11.00	11.00	11.50	12.00	12.50 *
Payout Ratio	51.2 %	51.7 %	52.2 %	51.3 %	52.9 %
* Antrag zur Ausschüttung GV 2019					
Gesamtertrag je Aktie in Franken					
Ausschüttung aus Gewinn Vorjahr	11.00	11.00	11.00	11.50	12.00
Wertveränderung	8.00	26.75	23.50	64.25	- 5.25
Total (Total Return)	19.00	37.75	34.50	75.75	6.75
in % des Vorjahres-Schlusskurses	5.5 %	10.7 %	9.1 %	18.9 %	1.5 %
Rating Standard & Poor's Stammhaus					
Kurzfristige Verbindlichkeiten	A-1+	A-1+	A-1+	A-1+	A-1+
Langfristige Verbindlichkeiten	AA+	AA	AA	AA	AA
Ausblick	stabil	stabil	stabil	stabil	stabil

Kursentwicklung der LUKB-Aktie

Luzerner Kantonalbank Namenaktie, indiziert, 12.03.2001 (erster Handelstag der LUKB-Aktien nach dem Rechtsformwechsel) bis 22.02.2019.



Aktionärsstruktur per 31.12.2018



Der Verwaltungsrat der LUKB

Doris Russi Schurter



Josef Felder



Jahrgang
Nationalität
Wohnort

1956
Schweizerin
Luzern LU

1961
Schweizer
Bürgenstock NW

**Funktionen im
Verwaltungsrat**

Verwaltungsratspräsidentin
seit 2017
Mitglied Personal- und
Vergütungsausschuss

Vizepräsident
Vorsitz Personal- und
Vergütungsausschuss

**Wahl in den
Verwaltungsrat**

2010

2008

Prof. Dr. Andreas Dietrich

Andreas Emmenegger



1976
Schweizer
Richterswil ZH

1966
Schweizer
Luzern LU

VR-Mitglied
Vorsitz Risiko- und
Strategieausschuss

VR-Mitglied
Vorsitz Prüfungs- und
Finanzausschuss

2015

2016

Franz Grüter



Markus Hongler



Jahrgang
Nationalität
Wohnort

1963
Schweizer
Eich LU

1957
Schweizer
Zürich ZH

**Funktionen im
Verwaltungsrat**

VR-Mitglied
Mitglied Risiko- und
Strategieausschuss

VR-Mitglied
Mitglied Prüfungs- und
Finanzausschuss

**Wahl in den
Verwaltungsrat**

2018

2018

Max Pfister



1951
Schweizer
Nebikon LU

VR-Mitglied
Mitglied Personal- und
Vergütungsausschuss

2011

Stefan Portmann



1967
Schweizer
Rüschlikon ZH

VR-Mitglied
Mitglied Prüfungs- und
Finanzausschuss

2017

Dr. Martha Scheiber



1965
Schweizerin
Uitikon Waldegg ZH

VR-Mitglied
Mitglied Risiko- und
Strategieausschuss

2014

Wahlen des Verwaltungsrates

Die Verwaltungsräte sind jeweils für die Amtsdauer von einem Jahr gewählt. Die Amtszeit läuft an der Generalversammlung vom 15. April 2019 ab. Alle Verwaltungsräte mit Ausnahme von Max Pfister (erreichen der statutarischen Alterslimite von 68 Jahren) stellen sich an der LUKB-Generalversammlung 2019 zur Wiederwahl.

Vergütungen an den Verwaltungsrat

Die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates richtet sich nach dem vom Verwaltungsrat auf Antrag des Personal- und Vergütungsausschusses (VA-VR) verabschiedeten VR-Vergütungsreglements. Das aktuelle Reglement wurde vom Verwaltungsrat am 17. Juni 2014 verabschiedet. Eine Vergütungsperiode dauert von einer Generalversammlung bis zur nächsten Generalversammlung der LUKB (Amtsperiode). Dabei erfolgt die Auszahlung der Vergütung erst nach der Genehmigung durch die Generalversammlung. Die Basisvergütung besteht aus einer für alle VR-Mitglieder einheitlichen Grundpauschale. Zudem erhalten die VR-Mitglieder Funktions-

pauschalen, die je nach Zusatzaufgabe(n) definiert sind. Diese werden grundsätzlich unabhängig vom Geschäftsergebnis festgelegt. Die Auszahlung erfolgt 50 % in bar und 50 % in während normalerweise sechs Jahren gesperrten Aktien. Eine variable Vergütung wird nicht entrichtet.

Die VR-Mitglieder sind keiner Vorsorgeeinrichtung angeschlossen. Unter Personalnebenkosten werden die gesetzlichen Arbeitgeberbeiträge an die Ausgleichskasse (AHV, IV, EO, FAK, ALV) ausgewiesen. Anstelle individueller Spesenentschädigungen erhalten die VR-Mitglieder Pauschalspesen, die kein Vergütungselement darstellen. Die VR-Mitglieder haben keinen Anspruch auf die für Bankmitarbeitende üblichen Sonderkonditionen und sind vom Mitarbeiterbeteiligungsprogramm der LUKB ausgeschlossen.

Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Gesamtvergütung für die Wahlperiode GV 2018 bis GV 2019 zu genehmigen.

in Franken	Basisvergütung (brutto)	Personalnebenkosten	Gesamtvergütung
9 VR-Mitglieder	765 000	56 803	821 803

Unter Vorbehalt der Genehmigung des obigen Antrages werden für das Geschäftsjahr 2018 folgende Gesamtvergütungen ausbezahlt. Jedes Kalenderjahr umfasst Anteile von zwei Wahlperioden (inklusive Vorjahresvergleich).

in Franken	Basisvergütung (brutto)	Personalnebenkosten	Gesamtvergütung
2018	750 000	55 638	805 638
2017	720 000	52 712	772 712

Die Geschäftsleitung der LUKB

Daniel Salzmann



Stefan Studer



Jahrgang
Nationalität
Wohnort

1964
Schweizer
Meggen LU

1974
Schweizer
Meggen LU

**Funktionen in der
Geschäftsleitung**

CEO seit 2014
Leiter Präsidialdepartement

Mitglied Geschäftsleitung
Leiter Departement Privat- und
Gewerbekunden

**In der Geschäfts-
leitung seit**

2004

2015

Leo Grüter



1962
Schweizer
Meggen LU

Mitglied der Geschäftsleitung
Leiter Departement Firmen-
kunden und Private Banking

2010

Beat Hodel



1966
Schweizer
Oberkirch LU

Mitglied der Geschäftsleitung
Leiter Departement
Marktservices

2009

Marcel Hurschler



1967
Schweizer
Sempach LU

Mitglied der Geschäftsleitung
Leiter Departement Finanzen
und Informatik / CFO
Stellvertreter des CEO

2008

Vergütungen an die Geschäftsleitung

Die Generalversammlung genehmigt auf Antrag des Verwaltungsrates jährlich die maximale Höhe der Basisvergütung, der Alters- und Risikobeiträge und der übrigen Personalnebenkosten der gesamten Geschäftsleitung für das laufende Geschäftsjahr (fixe Vergütung aktuelles Jahr). Zudem genehmigt die Generalversammlung die Höhe der variablen Vergütung der Geschäftsleitung für das abgelaufene Kalenderjahr (variable Vergütung vergangenes Jahr). Die Höhe der individuellen variablen Vergütung hängt vom bereinigten Unternehmensgewinn vor Steuern auf Stufe Konzern, von der Funktion innerhalb der Geschäftsleitung sowie vom individuellen Leistungswert ab. Normalerweise werden 50 % der variablen Vergütung in Form von während sechs Jahren gesperrten Aktien ausbezahlt. Die gesetzlichen und reglementarischen Arbeitgeberbeiträge an AHV, IV, EO, FAK (1. Säule), UVG und in die Vorsorgeeinrichtungen (2. Säule) sowie übrige Zahlungsflüsse aufgrund des Personalreglements werden unter Personalnebenkosten ausgewiesen.

Der Verwaltungsrat beantragt, die variable Vergütung für die Geschäftsleitung von total 1 964 184 Franken für das Geschäftsjahr 2018 zu genehmigen:

in Franken	Barauszahlung	Auszahlung in Aktien	Total variable Vergütung
5 GL-Mitglieder	983 000	981 184	1 964 184

Der Verwaltungsrat beantragt, die fixe Vergütung für die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2019 von maximal 3 170 000 Franken zu genehmigen:

in Franken	Basisvergütung	Personalnebenkosten	Total max. fixe Vergütung
5 GL-Mitglieder	1 985 000	1 185 000	3 170 000

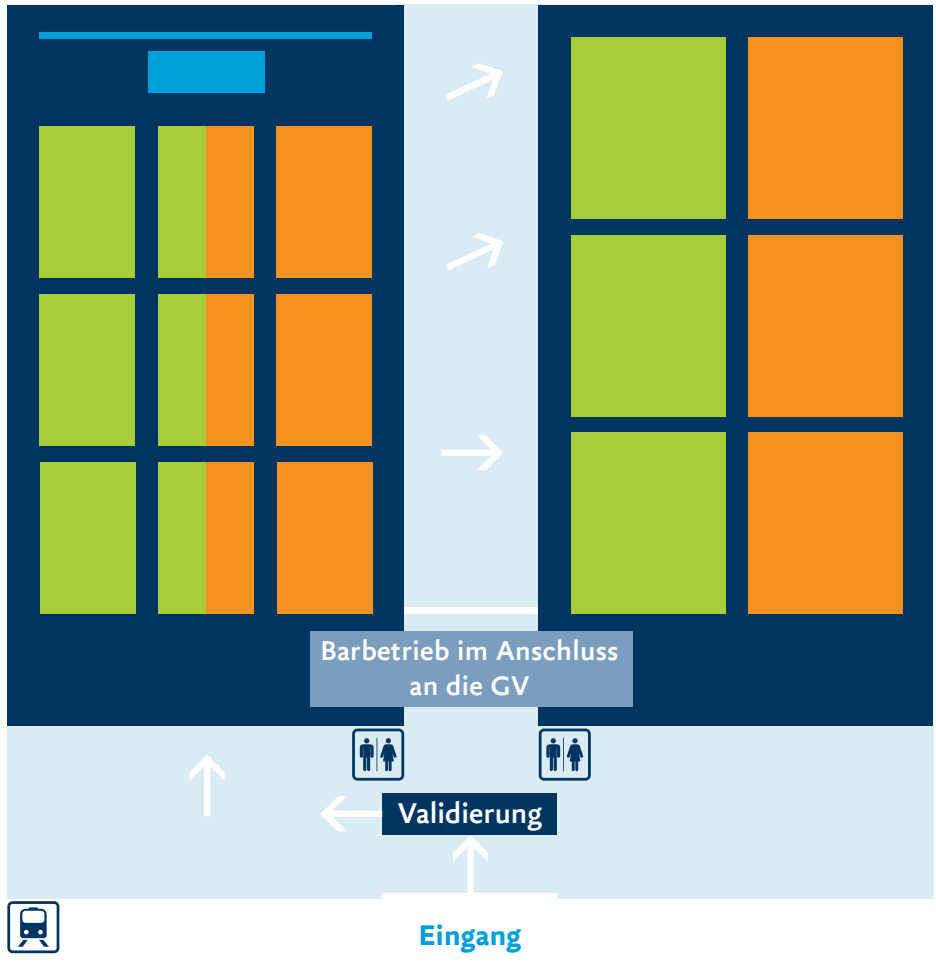
Unter Vorbehalt der Genehmigung des obigen Antrages zur variablen Vergütung werden für das Geschäftsjahr 2018 folgende Gesamtvergütungen ausbezahlt (inklusive Vorjahresvergleich).

in Franken	Direkte Personalvergütungen	Personalnebenkosten	Gesamtvergütung
2018	3 914 717	1 135 191	5 049 908
2017	3 804 101	1 045 366	4 849 467

Situationsplan Messe Luzern

Halle 1
Generalversammlung

Halle 2
Nachessen



Horwerstrasse



**Luzerner
Kantonalbank**

Luzerner Kantonalbank AG
Pilatusstrasse 12
6003 Luzern
Telefon +41 844 822 811
GV-Hotline +41 41 206 29 91
info@lukb.ch
lukb.ch

Aktienregister Luzerner Kantonalbank AG
c/o Devigus Shareholder Services
Birkenstrasse 47
6343 Rotkreuz
Telefon +41 41 798 48 33
lukb@devigus.com



Luzerner KMU: unternehmerisch und innovativ

Die LUKB ist seit jeher eng mit den Luzerner KMU verbunden und engagiert sich darum 2019 als Goldpartner für das 125-Jahr-Jubiläum des Luzerner KMU- und Gewerbeverbandes (KGL).
Im Bild: HUG AG, Malters/Luzern, Mitglied KGL.
Die HUG AG ist durch und durch ein Schweizer Familienbetrieb: Sie wird von Andreas und Werner Hug bereits in der vierten Generation geführt. www.hug-familie.ch

